

Arbeitslager in Schangnau

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **47 (1942-1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-314499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wir die ganze Reihe durch. Hier tritt der Setzkasten wieder als Helfer ein. Wir setzen den Stamm für alle sechs Formen der Gegenwart oder Vergangenheit, fügen darauf die Endungen an und lesen rasch durch. Nachher kann das Aufschreiben folgen.

In ähnlicher Weise üben wir die Mehrzahlformen der Hauptwörter am Lesekasten, mündlich, dann schreibend.

Wir sind selber Holzarbeiter und berichten nach Überschriften: Wir fällen eine Tanne. Wir stellen Wellen her. Wir fahren Stämme heim. Wir richten ein Klafter Tannenholz. Unser Mittagessen am Lagerfeuer. Es wird Feierabend auf dem Holzerplatz. Nun ist die Welle groß genug.

Diese Niederschriften ergeben, daß es gut ist, wieder einmal die Wortfamilie «fahren» zu wiederholen. Einmal zeigt sich, daß zu einer Überschrift nur sehr wenig geschrieben wird. Wir führen mündlich aus; schreiben darauf das Ergebnis an die Wandtafel und lesen es vielmal. Schwache Rechtschreiber schreiben ab, einen Teil, wie er dasteht, einen andern übertragen sie in eine andere Zeitform. Die Aufgabe soll für den einzelnen Schüler immer kurz sein, die meisten Kinder ermüden an den schriftlichen Arbeiten bald und arbeiten von da an schlecht. Lieber viele kurze Aufgaben, als wenige langatmige. Bei den schriftlichen Arbeiten insbesondere müssen wir den verschiedenen Begabungen gerechte Anforderungen stellen.

Es folgen nun drei Aufgabenserien: 1. Wörter und Wortgruppen. 2. Einfache Sätzchen. 3. Freiere selbständige Aufschreibübungen und zum Abschluß eine beträchtliche Anzahl von Beispielen für den Rechnungsunterricht.

Frl. Emilie Schäppi sagt am Schluß ihrer Ausführungen: Diese gesamte Arbeit am Walde wird mit der nötigen Übung auf allen Gebieten außer den früheren Wanderungen 3 Monate vor und 2—3 Monate nach Neujahr in Anspruch nehmen. R.

Schulfunk

Sendung jeweils 10.20—10.50 Uhr.

- 6. November, Basel: «Johann Rudolf Wettstein.» Hörspiel von Dr. Jack Thommen, Basel. (Wiederholung.)
- 9. November, Zürich: Heldenlieder der alten Eidgenossen. Historische Gesänge aus der Zeit von 1291 bis 1602. W. S. Huber Küsnacht.
- 13. November, Bern: Ein Schweizerpflanzer und seine Neger im Belgischen Kongo. W. Bortler, Rüscheegg (Bern).
- 17. November, Zürich: «Der Föhn ist los!» Vom Föhn und seinen Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen. Dr. h. c. R. Streiff-Becker, Zürich.
- 20. November, Basel: «Sah ein Knab' ein Röslein stehn.» Ein Lied in verschiedenen Fassungen. Ernst Müller, Basel.
- 23. November, Bern: «E Dorfschuel i alter Zyt.» Hörspiel von Fr. Aeberhard, Grenchen.
- 27. November, Zürich: Vorratsschädlinge und ihre Bekämpfung. Ein Mitarbeiter der Eidg. Versuchsanstalt Wädenswil erzählt. Dr. Rob. Wiesmann, Wädenswil.
- 1. Dezember, Basel: La Fontaine. Ch. Ed. Guye, Basel.

Die Schulfunkzeitung enthält wertvolle Beiträge zu den jeweiligen Sendungen.

Arbeitslager in Schangnau

Wegen ungenügender Beteiligung konnte das Arbeitslager im Schangnau nicht durchgeführt werden. Schade, sehr schade! Ein Kommentar folgt später. St.